

Union-Yacht-Club Wolfgangsee



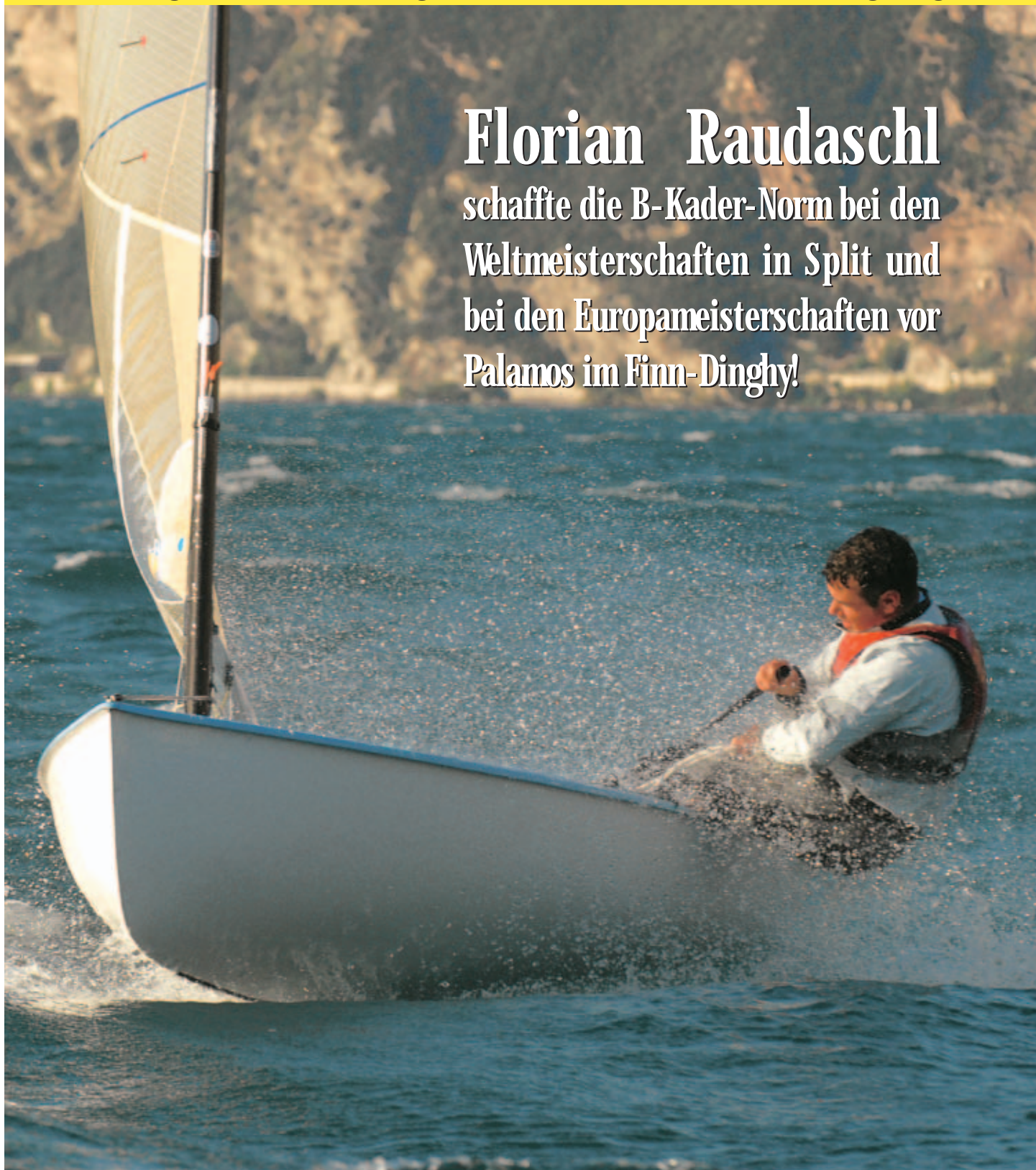
NEWS

Ausgabe Herbst 2006

Das Magazin für Mitglieder des UYC – Wolfgangsee

Florian Raudaschl

schaffte die B-Kader-Norm bei den Weltmeisterschaften in Split und bei den Europameisterschaften vor Palamos im Finn-Dinghy!





Sehr erfreulich darf im heurigen Jahr die sportliche Bilanz gezogen werden, wobei sowohl im olympischen als auch bei den internationalen Klassen sehr schöne Erfolge verzeichnet werden konnten.



Florian Raudaschl

Seine bis dato stärkste Saison segelte **Florian Raudaschl** im Finn-Dinghy, der mit je einem 16. Rang bei den Weltmeisterschaften in Split und bei den Europameisterschaften vor Palamos die B-Kader-Norm schaffte.

Weitere hervorragende Resultate wie der 3. Rang beim Finn-Cup in Malcesine und der Gewinn des Österr. Staatsmeistertitels runden ein gelungenes Jahr ab.



Florian Raudaschl

Der Surfer **Thomas Kargl** erlebte sein Saison-Highlight heuer bei der Kieler Woche, wo er erstmals in seiner noch jungen Karriere in das „Medalrace“ eines Eurolymp-Bewerbes schaffte. Einen detaillierten Bericht seines Trainers Peter Krimbacher finden Sie in dieser Zeitung. Der Gewinn seines ersten Österr. Staatsmeistertitels ist ebenfalls als großer Erfolg zu werten.



Thomas Kargl

Das Duo **Christoph Sieber/Clemens Kruse** erreichte bei den Preolympics im olympischen Segelrevier von 2008, in Qingdao (China) den ausgezeichneten 12. Gesamtrang (Bericht in dieser



Christoph Sieber/Clemens Kruse

Zeitung). Die Silbermedaille bei den österreichischen Staatsmeisterschaften entspricht den momentanen Kräfteverhältnissen in Österreich in der olympischen Skiffklasse.

Bei nationalen Championaten im Ausland konnte **Rudi Mayr/Georg Hattwich** neuerlich die Schweizer Meisterschaft im Yngling gewinnen. **Florian Raudaschl** wurde bei der Deutschen Meisterschaft im Finn-Dinghy im Feld von 74 Booten ausgezeichnet Zweiter, während **Bernd Moser** bei der Ungarischen Meisterschaft (41 Boote) sehr guter Fünfter wurde.



Georg Hattwich/Rudi Mayr

Ergebnisse unter den Top Ten bei den Yngling-Weltmeisterschaften in der offenen Klasse durch **Christoph Stadler** (8.) und **Martin Lutz** (9.) vervollständigen die äußerst positive Bilanz.



Ehrentafel des UYC Wolfgangsee 2006

Weltmeisterschaften	Yngling	8. Platz	Christoph Stadler (Vorschot)
	Yngling	9. Platz	Martin Lutz
	Finn Dinghy	16. Platz	Florian Raudaschl
ISAF World Sailing Games	49er	14. Platz	Christoph Sieber/Clemens Kruse
Preolympic China	49er	12. Platz	Christoph Sieber/Clemens Kruse
Masters-WM	Finn Dinghy	10. Platz	Bernd Moser
Europameisterschaften	Finn Dinghy	16. Platz	Florian Raudaschl
Kieler Woche	RSX Surfen	7. Platz	Thomas Kargl
Österr. Staatsmeisterschaften			
	Finn Dinghy	GOLD	Florian Raudaschl
	RSX Surfen	GOLD	Thomas Kargl
	49er	SILBER	Christoph Sieber/Clemens Kruse
	Laser	SILBER	Bertram Fischer
	Yngling	SILBER	Rudi Mayr, Andreas Knittel
	Finn Dinghy	BRONZE	Bernd Moser
	Laser	BRONZE	Jaun Wickl
Int. Schweizer Meisterschaft	Yngling	1. Platz	Rudi Mayr, Georg Hattwich
Int. Deutsche Meisterschaft	Finn	2. Platz	Florian Raudaschl
Int. Ungarische Meisterschaft	Finn	5. Platz	Bernd Moser
Österreichische Jugendmeisterschaften	RSX Surfen	GOLD	Thomas Kargl
	Laser Radial	BRONZE	Matthias Sailer
Salzburger Landesmeister	Yngling	Peter und Karin Schöberl	
	Soling	Cary Seemann, Andreas Blaschke, Bernhard Kurzweil	
	Starboot	Franz Kloiber, Alex Kogard	
	Finn	Bernd Moser	
	Laser	Bertram Fischer	
	Optimist	Georg Schöfegger	



KIELER WOCHE

Thomas Kargl

Projekt „Medalrace“ im RSX bei der Kieler Woche

von Peter Krimbacher

Nachdem Thomas Kargl bei den World-sailing Games in Neusiedl (Grade 1) und der darauf folgenden Hollandregatta (Grade 1) jeweils nur um 1 Punkt den Einzug ins Goldfinale verpasst hatte, war die Mission bei der Kieler Woche, der weltgrößten Segel- und Surfveranstaltung mit Grade1 natürlich klar.

Eine Platzierung in der „Goldfleet“ (1.Hälfte) bei einem Grade1-Event musste einfach gelingen und nicht wieder durch unverschuldete Materialdefekte oder misslungene Starts verhindert werden. Thomas war einfach fällig, gegen internationale Topkonkurrenz sein Potential bestätigen zu können.

Nach soliden Leistungen bei den ersten Wettfahrten an Tag 1, wo er sich bereits klar vor seinem Angstgegner, dem Jugendweltmeister 2005 Lukas Grodziki aus Polen platzieren konnte, brachte gleich das nötige Selbstvertrauen.

Nach einem Materialdefekt bei der 5. Wettfahrt kam Thomas aber doch etwas

aus dem Tritt. Tag 3 und 4 brachte jedoch alles wieder ins Lot, wo er speziell in der 10. Wettfahrt ein sehenswertes Match mit dem Gewinner der Worldsailing Games, Maxim Oberemko (Ukraine), und dem deutschen Olympiastarter von Athen, Toni Wilhelm, nur ganz knapp verlor. Plötzlich war sogar der Einzug ins „Medalrace“ der Top 10 an 7. Stelle geschafft. Und das alles an seinem 19. Geburtstag!

Voll motiviert segelte Thomas auch dort vor zahlreichen Zuschauern direkt vor dem Hafen in Kiel-Schilksee ein großartiges Rennen. Da dieses Ergebnis aber nicht gestrichen werden konnte und auch doppelte Punkte brachte, war eine Verschlechterung seiner Gesamtposition zwar möglich, aber absolut nicht geplant.

Nach Position 2 an der 1. Tonne gleich hinter dem Gesamtführenden Oberemko, hatte Thomas seine Verfolger sehr dicht hinter sich. Beherzt segelte er

zwischen Angriff auf den Führenden und dem Versuch, die Verfolger zu kontrollieren. Leider musste Thomas 2 Plätze bis zur Leetonne hergeben, fiel kurz auf Platz 4 zurück, konnte sich aber bis zum Ziel wieder auf den hervorragenden 3. Platz vorarbeiten - gleich hinter Oberemko und Wilhelm. Das bedeutete, dass Thomas den 7. Gesamtplatz sicher verteidigen konnte.

Das Wichtigste war aber, dass er auch unter dem Druck dieses Finalrennens eine sichere Topplatzierung erreichen konnte und etliche seiner „Angstgegner“, wie die Jugendweltmeister von 2004 und 2005 aus Polen, klar schlagen konnte.

Daß die Bedingungen beim Medalrace auch ganz ähnlich den zu erwartenden Bedingungen im Olympiarevier von Qingdao 2008 waren, stimmt noch zusätzlich sehr optimistisch für eine mögliche Teilnahme bei den Olympischen Spielen.





Olympic Test Event QINGDAO/CHINA

Sieber/Kruse haben in China das Lächeln wieder gefunden

„Good Luck Beijing 2006 CNC International Regatta“

Schon der lange Name der letzten wichtigen Regatta der 49er in dieser Saison verriet das Ausmaß dieser Veranstaltung im Olympiarevier 2008. Pompös war es, was wir in Qingdao erlebten.

Normalerweise sind die „Pre-Pre-Olympics“ eine Regatta relativ bescheidenen Ausmaßes. China ist aber eine sehr strebsame Nation und bot mit der bereits fertig gestellten Olympischen Marina gigantischer Größe, einer alles beherrschenden Bewerbung der Regatta in der 8 Millionen Metropole und mit einer monströsen Abschlussfeier, ein Spektakel, das sich in unseren Augen nur schwer übertreffen lässt.

Nach einer Saison, in der wir mehrmals das Finale um wenige Punkte verpassten und somit unser bereits vorhandenes Potential nicht wirklich ausschöpfen konnten, reisten wir in den Fernen Osten, um bei der letzten Regatta des Jahres 2006 noch ein Zeichen zu setzen.

Ein 17. Rang in der ersten Wettfahrt war ernüchternd. Wir blieben aber konzentriert und konnten uns in dem kleinen aber erlesenen Starterfeld stetig verbessern. Die Bedingungen waren ungewöhnlich schwer. Sehr leichter Wind in Kombination mit Dünungs- und Windwellen aus unterschiedlichen Richtungen und starkem

Tidenstrom stellte für alle Teilnehmer eine Herausforderung dar.

Der 3. Wettfahrtsrang am Ende der Serie ließ uns noch hoffen, womöglich sogar die Top Ten zu erreichen. Aufgrund von Windmangel und einer Wettfahrtsleitung, die noch einiges zu lernen hat, gab es jedoch keine weiteren Wettfahrten und wir beendeten die Regatta auf dem 12. Gesamtrang.

Dies stellt nicht nur unser bisher bestes Ergebnis bei einer internationalen Regatta dieses Niveaus dar. Es gelang uns auch zum ersten Mal unsere Trainingskollegen DelleKarth/Resch, alias die Nickos, zu schlagen.

ERGEBNIS		PUNKTE
1. Chris DRAPER/Simon HISCOCKS (GBR)	1/(14)/7/1/4/2/2/1/2/11.0	31
2. Emmanuel DYEN/Yann ROCHERIEUX (FRA)	3/1/2/7/1/1/1/5/(15)/13	34
3. Rodion LUKA/Georgiy LEONCHUK (UKR)	5/13/3/10/11/(16)/3/16/1/1	63
12. Christoph SIEBER/Clemens KRUSE (AUT)	(17)/15/11/5/13/10/7/13/14/3	91
14. Nico DELLE KARTH/Niko RESCH (AUT)	14/8/8/11/10/14/10/12/(19)/14	101

Mit einem breiten Lächeln reisten wir zurück nach Österreich und hatten im September etwas Zeit um uns auf einer größeren Fläche zu bewegen, als den sechs Quadratmetern unseres 49ers.

Die Österreichische Hochseemeisterschaft, die uns Mitte September nach Kroatien führte, war eine willkommene Abwechslung.

Das Wintertraining begann bereits im Oktober mit intensiven Trainingslagern in England. Unser neuer Coach, Paul Brotherton, wird uns in Zukunft schleifen und fordern. Dies kann uns nur recht sein, denn

2007 wird bereits ein Jahr der ersten Entscheidungen im Hinblick auf die Teilnahme an den Olympischen Spielen 2008.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Förderern und Sponsoren der „Olympic Campaign Sieber/Kruse Beijing 2008“ herzlich bedanken.

Allen voran hat uns die ÖSTERREICHISCHE SPORTRHIFE ermöglicht, unseren olympischen Traum zu verfolgen.

Marinepool – Spirit of the Ocean, der Union

Yacht Club Wolfgangsee, das Autohaus Meisner in Verbindung mit Volkswagen und der Porsche Bank, Kaenon Sonnenbrillen und Agrana und natürlich der Österreichische Segelverband, die Agentur Neutor und das Land Salzburg sind alles Partner, ohne deren Hilfe wir kein Auslangen finden könnten.

Wir setzen alles daran, uns mit immer besser werdenden Ergebnissen für das Vertrauen zu bedanken.

Good Luck Beijing 2008



SAISONRÜCKSCHAU 2006

von Andreas Sailer



ÖSTERREICHISCHE JUGENDMEISTERSCHAFTEN 2006

Die Titeltkämpfe der Jugendsegler waren eine große organisatorische Herausforderung, woran sich ca. 40 freiwillige Helfer beteiligten. Herzlichen Dank im Namen des Vorstandes. Das beiliegende „Championship Magazin“ enthält alle Ergebnisse sowie fotografisch festgehaltene Impressionen dieser Veranstaltung.

Die Jugendabteilung haben wir für die Saison 2006 in drei Klassengruppen aufgeteilt, wobei die Optimistklasse von Georg Schöfegger mit den Trainern Erhard Hauptler, Florian Kummer und Julia Moser betreut wurde.

Die Aktivitäten in der Zoom 8 Klasse sind während der Saison etwas ins Stocken geraten, aber durch die Motivation der Jugendmeisterschaft dann wieder in Schwung gekommen und die Mädchen, Tina Moser, Julia Magnus und Anna Boustani haben sich recht gut behauptet.



Bei der Laser Radial Truppe sind Matthias Sailer, Felix Wipplinger und Christoph Puschmann aktiv und haben nationale und internationale Regatten und Trainings besucht. Die fleißigen Burschen kommen in dieser Saison auf bis zu 100 Segeltage. Durch die schlechten Windverhältnisse in diesem Jahr konnte leider eine höhere Frequenz nicht erreicht werden. So kam die Laser Staatsmeisterschaft erst im dritten Anlauf zustande und beim Europacup am Attersee waren an vier Tagen nur 2 Wettfahrten möglich.

Die hervorragenden Trainings im Juli und August am Gardasee brachten die Burschen in Schwung, da besonders beim Julitrai-



ning in Malcesine am Morgen 3 Stunden und am Nachmittag 3 – 4 Stunden gesegelt werden konnte. Bei den Ergebnissen ist der dritte Platz bei der Jugendmeisterschaft, nach der nationalen Wertung, von Matthias Sailer erwähnenswert. Hier wurde aber auch aufgezeigt, dass die Trainingsarbeit noch intensiviert werden muß, um auch international bestehen zu können. Für den Herbst ist ein 9-tägiges Training für Ende Oktober am Gardasee angesetzt und von 25. Dezember bis 6. Jänner 2007 eines in Hvar (Kroatien).

Für die Saison 2007 geht die Planung dahin, dass mit einem eigenen „Spartentrainer“ für die Laserklasse eine Leistungssteigerung erreicht werden soll.



Für die Jugendabteilung wurde ein gebräuchter 420er angeschafft, um den „Optiaussteigern“ die Möglichkeit zu bieten in einem Mannschaftsboot erste Erfahrungen zu sammeln. So steht dieses Boot den Jugendlichen nach Mitteilung an Georg Schöfegger jederzeit zur Verfügung. Ein erstes „Schnuppertraining“ wurde von Julia Moser durchgeführt, an dem sich Tina Moser, Julia Magnus, Anna Boustani, Philip Schineis, Christoph Schöfegger und Matthias Sailer beteiligten.

Bei unterschiedlichen Windbedingungen konnten mit dem clubeigenen und einem gecharterten 420er erste Spierfahrten gemacht werden.

Durch die relativ vielen und in mehreren Gruppen durchgeführten Trainings im In- und Ausland kam es manchmal bei den Motorbooten zu Engpässen, die aber durch die Logistik von Peter Münnich optimal gemeistert werden konnten.

Die Jugendabteilung bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Unterstützung und das entgegengebrachte Verständnis in der abgelaufenen Saison.





Bericht über die OPTI-SAISON 2006

von Georg Schöfegger

Clubmeisterschaft „Brunnwindcup Junior“:

Anstelle der Clubmeisterschaften im Opti wurde heuer der „Brunnwindcup Junior“ durchgeführt, 9 Wettfahrten wurden an 5 Terminen gesegelt. Den Cup und den Wanderpokal „Clubmeister Opti“ gewann Christoph Schöfegger vor Laura Schöfegger und Phillip Schineis. Insgesamt nahmen 11 Optimisten teil.

Training:

Training am Wolfgangsee:

Es wurden 28 Trainings am Wolfgangsee durchgeführt, wobei 4 Veranstaltungen mehrtägig waren (Trainer: Kummer Florian, Heitzenberger Florian, Moser Julia). Von den 24 eintägigen Veranstaltungen führten 16 Erhard Haupolter und 8 Georg Schöfegger durch.

Jüngstenschulung:

15 Kinder nahmen an der Jüngstenschulung teil, 4 davon trainierten danach regelmäßig mit und werden im nächsten Jahr in die Regattagruppe wechseln. (Sebastian Mustafa, Julia und Viktoria Stöllinger, Maxi Meindl)

Regatten:

Schwerpunkt:

Von den 8 Schwerpunktregatten der Optivereinigung wurden 7 beschickt (Portoroz, Breitenbrunn, Neusiedl, Mattsee, Achensee, Attersee, Bregenz). Außerdem selbstverständlich die ÖJM am Wolfgangsee.

Auswärtige Trainingslager:

Saisonauftritt war wie üblich das Trainingslager in Portoroz. Danach fanden 3 (Breitenbrunn, Ebensee, Gardasee) vom SSV veranstaltete Trainingsblöcke statt, ein Block im Herbst am Gardasee kommt noch. In der Leistungsgruppe des SSV waren Schöfegger Christoph und Schineis Phillip vertreten.

Der UYC Wolfgangsee organisierte einen Trainingsblock in Breitenbrunn (Kummer Florian) sowie ein Training am Gardasee (Erhard Haupolter).



Jüngstenregatten:

Unsere Regattaeinsteiger nahmen an 4 auswärtigen Regatten (Zell am See, Attersee, Mattsee, Obertrummersee) sowie an den 2 am Wolfgangsee durchgeführten (Spänglercup, Popeyace) teil.

Umsteiger:

Mit dem für die Jugendabteilung angekauften 420er wurde bereits fleissig trainiert, Phillip Schineis steigt aus dem Opti aus und voraussichtlich in die 420er Klasse um.





BRUNNENWINDCUP

ERGEBNIS STEUERLEUTE

STEUERMANNSWERTUNG

Streicher: 2

Blaues Band

PL	PKT	SEGEL-NUMMER	KLASSE	STEUERMANN	1. WF	2. WF	3. WF	4. WF	5. WF	6. WF	7. WF	8. WF	9. WF
1	30,0	AUT 27	Esse 850	Fürst Norbert	2,0	33,0	1,0	6,0	10,0	44,0	5,0	1,0	5,0
2	39,0	AUT 115	Soling	Engel Rudi	13,0	22,0	3,0	13,0	4,0	3,0	62,0	2,0	1,0
3	50,0	AUT 337	Beneteau 25	Kronberger Harald	62,0	5,0	26,0	3,0	6,0	15,0	1,0	12,0	8,0
4	52,0	AUT 164765	Laser	Wayrethmayr Gerd	1,0	10,0	17,0	8,0	14,0	13,0	62,0	4,0	2,0
5	52,0	AUT 11	5.5 Rennklasse	Münnich Peter	8,0	3,0	14,0	7,0	2,0	7,0	11,0	62,0	62,0
6	54,0	SUI 2	Scholtz 22	Seemann Cary	62,0	9,0	7,0	62,0	8,0	6,0	12,0	3,0	9,0
7	67,0	AUT 240	Yngling	Gebhard Manfred	20,0	21,0	21,0	5,0	15,0	11,0	8,0	5,0	3,0
8	76,0	X 105	Rennkl. 35m ²	Bichler Herbert	7,0	14,0	28,0	15,0	9,0	19,0	10,0	10,0	11,0
9	78,0	AUT 116	Lacustre	Böckl Mathias	16,0	12,0	19,0	62,0	13,0	8,0	22,0	6,0	4,0
10	87,0	AUT 23	Drachen	Spängler Heinrich	12,0	62,0	62,0	10,0	21,0	16,0	14,0	7,0	7,0
11	89,0	OE 1	J 22	Haschka Walter	3,0	13,0	20,0	9,0	12,0	12,0	20,0	62,0	62,0
12	97,0	AUT 112	H-Boot	Völkel Dieter	5,0	18,0	18,0	18,0	62,0	62,0	23,0	9,0	6,0
13	105,0	AUT 83	Yngling	Wayrethmayr Hans	19,0	26,0	23,0	62,0	16,0	17,0	6,0	11,0	13,0
14	133,0	AUT 8146	Starboot	Kloiber Franz	10,0	29,0	9,0	2,0	62,0	62,0	62,0	8,0	13,0
15	139,0	AUT 101	Soling	Moosgassner Andreas	9,0	28,0	5,0	62,0	18,0	4,0	13,0	62,0	62,0
16	144,0	AUT 90	Magic MTK	Hess Karl	22,0	32,0	33,0	62,0	22,0	23,0	19,0	14,0	12,0
17	162,0	AUT 2	G.O.D.	Winkler Helmut	62,0	6,0	24,0	62,0	3,0	1,0	4,0	62,0	62,0
18	163,0	AUT 90	Soling	Panek Fritz	18,0	26,0	6,0	62,0	62,0	62,0	28,0	13,0	10,0
19	202,0	OE 97	Yngling	Luschan Michael	62,0	8,0	2,0	62,0	1,0	5,0	62,0	62,0	62,0
20	207,0	AUT 274	Beneteau 25	Voith Norbert	23,0	35,0	31,0	16,0	19,0	21,0	62,0	62,0	62,0
21	235,0	AUT 14	5.5 Rennklasse	Jeschko Andreas	14,0	16,0	10,0	62,0	62,0	62,0	9,0	62,0	62,0
22	248,0	AUT 3	Drachen	Graf Hans	62,0	19,0	16,0	12,0	62,0	62,0	15,0	62,0	62,0
23	272,0	S 118	Sonderklasse	Gagern Rikolt	62,0	4,0	13,0	62,0	62,0	62,0	7,0	62,0	62,0
24	278,0	AUT 98	H-Boot	Kogard Alexander	24,0	62,0	62,0	62,0	24,0	20,0	24,0	62,0	62,0
25	279,0	S 31	Sonderklasse	Denzel Peter	62,0	7,0	22,0	62,0	62,0	62,0	2,0	62,0	62,0
26	300,0	AUT 51	Soling	Menzel Peter	17,0	24,0	11,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
27	303,0	Z 213	Zwanziger	Frisch Herwig	62,0	62,0	62,0	62,0	20,0	10,0	25,0	62,0	62,0
28	308,0	AUT 40	O-Jolle	Hetzer Harald	25,0	62,0	62,0	62,0	17,0	18,0	62,0	62,0	62,0
29	309,0	AUT 103	Rennkl. 35m ²	Prager Wolfgang	62,0	11,0	34,0	62,0	62,0	62,0	16,0	62,0	62,0
30	316,0	OE 105	Dynamic 2000	Luschan Peter	21,0	20,0	27,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
31	317,0	AUT 285	Yngling	Schöberl Peter	62,0	62,0	62,0	62,0	5,0	2,0	62,0	62,0	62,0
32	323,0	AUT 11	RN 20	Raudaschl Hubert	62,0	1,0	12,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
33	325,0	AUT 35	Contender	Moser Jörg	4,0	62,0	62,0	11,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
34	330,0	AUT 531	Melges 24	Schneis Michael	62,0	62,0	62,0	62,0	11,0	9,0	62,0	62,0	62,0
35	331,0	AUT 128	Soling	Heimberger Werner	62,0	31,0	25,0	62,0	62,0	62,0	27,0	62,0	62,0
36	333,0	AUT 135	Drachen	Spiegelfeld Benedikt	62,0	34,0	30,0	62,0	62,0	62,0	21,0	62,0	62,0
37	337,0	AUT 281	Yngling	Schöfegger Georg	62,0	23,0	4,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
38	338,0	OE 48	Soling	Schaupp Peter	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	15,0	13,0
39	341,0	AUT 2	RN 20	Quix Nathan	62,0	2,0	29,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
40	342,0	AUT 281	Finn-Dinghy	Kloiber Franz	62,0	62,0	62,0	62,0	7,0	25,0	62,0	62,0	62,0
41	342,0	AUT 259	Yngling	Holzner Karl	62,0	17,0	15,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
42	345,0	AUT 80	Drachen	Schrangl Hans	62,0	27,0	8,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
43	351,0	OE 179	H-Boot	Steiner Engelbert	15,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	26,0	62,0	62,0
44	355,0	AUT 85	H-Boot	Raschke Gerald	62,0	62,0	62,0	62,0	23,0	22,0	62,0	62,0	62,0
45	359,0	SUI 122	Musto Skiff	Schram August	62,0	62,0	62,0	62,0	25,0	24,0	62,0	62,0	62,0
46	360,0	AUT 135656	Laser	Moser Bernd	62,0	15,0	35,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
47	373,0	AUT 8201	Starboot	Graber Claudia	62,0	62,0	62,0	1,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
48	375,0	AUT 11	RN 20	Felleitner Anton	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	3,0	62,0	62,0
49	376,0	AUT 124	Soling	Schneeberger Markus	62,0	62,0	62,0	4,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
50	376,0	FRA	Open 5.7	Rix Thomas	62,0	30,0	36,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
51	378,0	SUI 270	Melges 24	Schram August	6,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
52	378,0	AUT 147	Drachen	Schleederer Gunther	62,0	36,0	32,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
53	383,0	AUT 281	Yngling	Schöfegger Christoph	11,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
54	386,0	AUT 277	Yngling	Nake Michael	62,0	62,0	62,0	14,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
55	389,0	AUT 156	Drachen	Mustafa Georg	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	17,0	62,0	62,0
56	389,0	AUT 818	Starboot	Raschke Gerald	62,0	62,0	62,0	17,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
57	390,0	X 205	Rennkl. 35m ²	Kumpf Klaus	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	18,0	62,0	62,0
58	397,0	LIE 2	Soling	Schönburg Hannes	25,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
59	397,0	AUT 147	Drachen	Schleederer Manfred	25,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
60	401,0	AUT 222	11metre One Des	Leeb Gunther	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	29,0	62,0	62,0



BRUNNWCUP

ERGEBNIS VORSCHOTER

VORSCHOTERWERTUNG

Streicher: 2

PL	PKT	NAME	WF								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	30,3	Risch Heiner	43,0	22,0	3,0	13,0	4,0	3,0	4,3	2,0	1,0
2	39,0	Scherzer Gerhard	13,0	22,0	3,0	13,0	4,0	3,0	6,0	2,0	1,0
3	95,0	Bucher Mann	7,0	14,0	28,0	15,0	62,0	62,0	10,0	10,0	11,0
4	107,0	Gaál Uwe	8,0	3,0	14,0	62,0	2,0	7,0	11,0	62,0	62,0
5	131,0	Bockl Yvonne	16,0	62,0	62,0	62,0	13,0	8,0	22,0	6,0	4,0
6	147,0	Bucher Herbert	7,0	14,0	28,0	15,0	62,0	62,0	10,0	10,0	11,0
7	158,0	Pesal Ilse	20,0	21,0	21,0	62,0	15,0	11,0	8,0	62,0	62,0
8	162,0	Stollinger Karl	62,0	6,0	24,0	62,0	3,0	1,0	4,0	62,0	62,0
9	163,0	Parok Dorit	18,0	26,0	6,0	62,0	62,0	28,0	13,0	10,0	10,0
10	164,0	Schönburg Johannes	62,0	9,0	7,0	62,0	62,0	62,0	12,0	3,0	9,0
11	166,0	Lernach Gert	2,0	33,0	1,0	62,0	62,0	62,0	62,0	1,0	5,0
12	167,0	Paacher Norbert	8,0	3,0	14,0	7,0	62,0	62,0	11,0	62,0	62,0
13	169,0	Bernadinger Fred	62,0	33,0	1,0	62,0	62,0	62,0	5,0	1,0	5,0
14	176,0	Kozian Herbert	62,0	5,0	26,0	62,0	62,0	62,0	1,0	12,0	8,0
15	177,0	Fallengger Michael	18,0	62,0	62,0	6,0	10,0	14,0	5,0	62,0	62,0
16	184,0	Bonomo Jakob	3,0	13,0	20,0	62,0	12,0	12,0	62,0	62,0	62,0
17	184,0	Haschka Lorenz	3,0	13,0	20,0	62,0	12,0	12,0	62,0	62,0	62,0
18	194,0	Hass Mathias	22,0	32,0	33,0	62,0	62,0	19,0	14,0	12,0	12,0
19	202,0	Luschn Tina	62,0	8,0	2,0	62,0	1,0	5,0	62,0	62,0	62,0
20	226,0	Friedrich Günther	12,0	62,0	62,0	62,0	62,0	14,0	7,0	7,0	7,0
21	230,0	Schöffler Georg	11,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	25,0	5,0	3,0
22	233,3	Buchinger Wolfgang	5,0	62,0	62,0	62,0	2,0	7,0	62,0	62,0	33,3
23	234,0	Bockl Mathias jun.	16,0	62,0	62,0	62,0	62,0	22,0	6,0	4,0	4,0
24	237,0	Fischer Konstanin	62,0	5,0	28,0	62,0	62,0	62,0	12,0	8,0	8,0
25	239,0	Bockl Thomas	62,0	12,0	19,0	62,0	13,0	8,0	62,0	62,0	62,0
26	253,0	Bousiani Philipp	62,0	18,0	18,0	62,0	62,0	13,0	62,0	62,0	62,0
27	256,0	Luschn Peter	62,0	62,0	62,0	62,0	3,0	1,0	4,0	62,0	62,0
28	263,0	Eisl Walter	62,0	18,0	18,0	62,0	62,0	23,0	62,0	62,0	62,0
29	272,0	Pfeifer Norbert Jun.	62,0	4,0	13,0	62,0	62,0	62,0	7,0	62,0	62,0
30	272,0	Steinmetzer Georg	62,0	4,0	13,0	62,0	62,0	62,0	7,0	62,0	62,0
31	277,0	Schmies Michael	14,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	9,0	6,0
32	278,0	Kogard Margreth	24,0	62,0	62,0	62,0	24,0	20,0	24,0	62,0	62,0
33	279,0	Schraupp Peter	62,0	7,0	22,0	62,0	62,0	62,0	2,0	62,0	62,0
34	279,0	Szedlark Wilhelm	62,0	7,0	22,0	62,0	62,0	62,0	2,0	62,0	62,0
35	280,0	Malin Max	62,0	5,0	26,0	62,0	62,0	62,0	1,0	62,0	62,0
36	283,0	Busschke Andreas	62,0	16,0	10,0	62,0	62,0	62,0	9,0	62,0	62,0
37	284,0	Parok Christian	62,0	26,0	6,0	4,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
38	289,0	Kurzweil Bernhard	25,0	9,0	7,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
39	291,0	Azeldinger Sandra	23,0	35,0	3,0	16,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
40	291,0	Serdá Niko	23,0	35,0	3,0	16,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
41	292,0	Pfeifer Norbert sen.	14,0	6,0	24,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
42	295,0	Eggenstühler Toni	62,0	1,0	12,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
43	296,0	Brandstätter Bernd	10,0	29,0	9,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
44	299,0	Prester Thomas	62,0	62,0	62,0	62,0	21,0	16,0	14,0	62,0	62,0
45	316,0	Sandhofer Anna	24,0	62,0	62,0	62,0	24,0	20,0	62,0	62,0	62,0
46	317,0	Schobert Karin	62,0	62,0	62,0	62,0	5,0	2,0	62,0	62,0	62,0
47	320,0	Luschn Ina	62,0	8,0	2,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
48	323,0	Pfeifer Helmut	62,0	1,0	12,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
49	324,0	Richter Hans	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	7,0	7,0
50	325,0	Dauner Ingeborg	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	9,0	6,0
51	330,0	Kastinger Stefan	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	12,0	8,0	8,0
52	331,0	Meindl Maxi	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	8,0	13,0
53	331,0	Jung Anton	62,0	31,0	29,0	62,0	62,0	27,0	62,0	62,0	62,0
54	333,0	Langbacher Hans	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	10,0	10,0
55	336,0	Farsell David	62,0	16,0	10,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
56	336,0	Speisfeldt Christopher	62,0	34,0	30,0	62,0	62,0	62,0	21,0	62,0	62,0
57	339,0	Weibers Peter	62,0	62,0	62,0	62,0	10,0	14,0	62,0	62,0	62,0
58	337,0	Kostler Gabi	62,0	23,0	4,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
59	337,0	Gaál Christofher	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	15,0	62,0	62,0
60	337,0	Farsell Max	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
61	339,0	Morawetz Michael	62,0	7,0	22,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
62	340,0	Fisch N	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
63	340,0	Morawetz N	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
64	340,0	Morawetz N	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0

VORSCHOTERWERTUNG

Streicher: 2

PL	PKT	NAME	WF								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
66	341,0	Raudaschl Karl Heinz	62,0	2,0	29,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
67	341,0	Dietz Daniel	62,0	12,0	19,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
68	341,0	Schneider Anna	25,0	36,0	32,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
69	342,0	Holzner Andrea	62,0	17,0	15,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
70	343,0	Bousiani Eva	62,0	28,0	5,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
71	345,0	Bauer Reinhard	62,0	27,0	8,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
71	345,0	Schragl Philipp	62,0	27,0	8,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
73	345,0	Wegner Alexander	62,0	24,0	11,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
74	345,0	Jeschke Christoph	62,0	19,0	16,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
75	349,0	Zimmer Tina	23,0	62,0	62,0	16,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
76	351,0	Eigenstüber Anton sen.	15,0	62,0	62,0	62,0	62,0	25,0	62,0	62,0	62,0
77	355,0	Stadler Heinz	62,0	11,0	34,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
77	355,0	Ziller Wolfgang	62,0	11,0	34,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
79	357,0	Eisl Christopher	62,0	20,0	27,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
79	357,0	Eisl Elisabeth	62,0	20,0	27,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
79	357,0	Luschn Herinde	62,0	20,0	27,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
83	366,0	Brenzlinger Peter	62,0	31,0	25,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
84	373,0	Krimbacher Peter	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	1,0	62,0	62,0
85	373,0	Mayer Martin	62,0	62,0	62,0	1,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
86	374,0	Kogard Alexander	62,0	62,0	62,0	2,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
87	374,0	Wurzburger Herbert	2,0	62,0	62,0	2,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
88	374,0	Lipp Ulrich	62,0	34,0	30,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
89	376,0	Moser Volker	62,0	62,0	62,0	4,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
90	376,0	Crepel Xavier	62,0	30,0	36,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
91	376,0	Höppelsberger Helmut	62,0	30,0	36,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
91	376,0	Reigens Sam	62,0	30,0	36,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
94	376,0	Mengast Peter	62,0	35,0	31,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
95	376,0	Voith Valentin	62,0	35,0	31,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
96	377,0	Luschn Michael	62,0	62,0	62,0	5,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
96	378,0	Gajda Alexander	6,0	62,0	62,0	6,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
97	378,0	Wallitt Dominik	6,0	62,0	62,0	6,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
98	378,0	Schneider Edda	62,0	36,0	32,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
100	378,0	Raudaschl Florian	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
101	379,0	Spielmann Babbel	62,0	62,0	62,0	7,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
102	381,0	Jeschko Philipp	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	9,0	62,0	62,0
103	381,0	Bousiani Anna	9,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0
104	382,0	Bucher Robert	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	10,0	62,0	62,0
105	382,0	Blaichke Niki	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	12,0	62,0	62,0
106	384,0	Langwaller Hans	12,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	15,0	62,0	62,0
107	384,0	Zöllner Karl	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	16,0	62,0	62,0
108	388,0	Heizer Harald	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	16,0	62,0	62,0
109	388,0	Kunngut Christian	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	62,0	16,0	62,0	62,0
109	388,0</										





YNGLING-STAA TSMEISTERSCHAFT

Georg Schöfegger

am ATTERSEE

31 Boote mit ihren Crews, davon 4 echte Frauschaften, fanden sich am Freitag, 25. August am Union Yacht Club Attersee zur 2. Auflage der heurigen „Stoderer“ ein. Der UYC Wolfgangsee war mit 8 Schiffen vertreten.

Bei schönem Wetter und angenehmen Temperaturen wurden die Kontrollvermessung beim bekannt gründlichen Vermesser Wolfgang P. (Name der Redaktion bekannt) absolviert.

Da die Vermessung bis über Mittag dauerte, mußte der 1. Start sogar etwas verschoben werden Die 1. Wettfahrt, bei leichtem W-Wind, entschieden die Skolaut-Brüder vom Mondsee für sich.

Beste Wolfgangseer wurde Peter und Karin Schöberl, AUT 285, auf Rang 3. Mehr war am Freitag nicht mehr drinnen. Somit war anschließend genügend Zeit für die Taufe von 3 Ynglingen, allen voran der neue Mader von Johannes Richard (UYCAS). Das Schiff hört auf den Namen MM (Mamas Money).

Am Samstag waren Wetter und Wind wesentlich besser als ursprünglich prognostiziert, sodaß die 2. Wettfahrt pünktlich gestartet wurde. Bei westli-

chen Winden mit 2 – 4 Bft. gewann Altmeister Rudi Mayr, der diesmal mit Andreas Knittel an der Vorschot fuhr. Der Westwind hielt durch und so wurde gleich anschließend die 3. Wettfahrt gestartet. Skolauts siegten vor Mayr/Knitti, womit weiterhin alles offen war. Dann schief der Wind ein, womit es für Samstag vorbei war.

Der Sonntag begann trüb und regnerisch, bei leichtem Südwind gewannen die 4. Wettfahrt die Skolauts unangefochten vor Schöberl/Schöberl (UYC Wg) und Eisl/Boustani (UYC Wg).

Mit bedrohlich dunklen Wolken briste es dann von Südwesten her auf. Die 5. Wettfahrt war die aufregendste von allen:

Regen und Sonne, Windrichtung von West bis Süd, Windstärken von 0 bis +4 Bft!

Staatsmeister in der offenen Klasse wurden Christoph und Georg Skolaut vor Rudi Mayr und Andreas Knittel und

den Gebrüdern Seiter (SCE). Die „Ehepaarewertung“ gewannen die Holzner's (UYC Wg) mit Platz 4 klar.

Bei den Damen holten Verena und Ute Wagner mit Claudia Stenico den Titel an den Achensee, 2. wurden Hummelt/Wollner/Pirklbauer vom UYCAS.

Die Plazierungen der weiteren Wolfgangseer Ynglings

- | |
|--|
| 6. Walter Eisl/Phillip Boustani |
| 7. Peter Schöberl/Karin Schöberl |
| 8. Markus Kogard/Angelika Kogard |
| 12. Andreas Blaschke/Cary Seemann |
| 15. Manfred Gebhard/Alexander Kogard |
| 19. Martin Lutz/Nici Piso (UYC Mo) |
| 20. Georg Schöfegger
an der Vorschot von Fritz Jauernig |



IMPRESSUM:

Herausgeber: UYC Wolfgangsee · www.uyc-wolfgangsee.at

Text: Jörg Moser, Peter Krimbacher, Roland Regnemer, Georg Schöfegger, Andreas Sailer

Fotos: Georg Schöfegger, Andreas Sailer, Florian Raudaschl, Peter Krimbacher

Gestaltung und Digitaldruck: EISL&FRIENDS, St. Gilgen, Tel. 06227/7419, e-mail: digital@eisl.co.at · www.eisl.co.at



REGATTEN AM

SPÄNGLERCUP IM MAI 2006 IN DEN KLASSEN OPTIMIST, ZOOM8, 420

Der **Spänglercup 2006** wurde bei nasskaltem Wetter, geprägt von Leichtwindbedingungen, in zwei Wettfahrten entschieden. 70 Boote in drei Klassen entschieden den Kampf um die beliebten Wanderpokale in zwei Wettfahrten.

Optimist (43 Boote)

1. Tanja Loibelsberger	UYC Neusiedl
2. Lukas Hussmann	YC Breitenbrunn
3. Lydia Stockinger	SC Attersee
19. Sebastian Fiala	UYC Wolfgangsee
28. Anna Leitner	UYC Wolfgangsee
34. Elisabeth Eisl	UYC Wolfgangsee

Zoom8 (18 Boote)

1. Lena Hess	UYC Neusiedl
2. Claus Dapeci	SCU Tulln
3. Catherine Dapeci	SCU Tulln
8. Tina Moser	UYC Wolfgangsee

420 (9 Boote)

1. Thaler/Sohm	YC Hard
2. Bargehr/Linhart	YC Bregenz
3. Beurle/Wienerroither	SC Kammersee

POPEYE-RACE • UYC Wolfgangsee • 22. 07. 2006

Platz	Boot	Name	Jg.	Club	I	II	III	IV	g. o. St.	Streicher	gesamt
1	AUT 1038	Fürst Jakob	95	SCTWV	1	1	2	2	6	2	4
2	984 rot	Schützenberger Lisa	95	SCM	9	4	1	3	17	9	8
3	AUT 92	Schöfegger Laura	95	UYC Wg	2	3	3	6	14	6	8
4	AUT 1076	Kohlendorfer Alexander	95	YCP	3	2	4	4	13	4	9
5	984 schw.	Ziegler Hannah	95	SCM	6	5	7	1	19	7	12
6	AUT 659	Lovrek Elsa	95	SCK	5	6	5	8	24	8	16
7	AUT 920	Leitner Anna	95	UYC Wg	8	10	6	7	31	10	21
8	AUT 967	Holly Daniel	95	SC Att	7	8	9	14	38	14	24
9	AUT 8	Schöchli Max	95	SCM	13	15	8	9	45	15	30
10	AUT 937	Renner David	96	SVWYS	16	9	10	11	46	16	30





WOLFGANGSEE

Österr. Staatsmeisterschaften in der Solingklasse August 2006

Bei sehr guten äußeren Bedingungen segelte die internationale Dreimannklasse die Staatsmeisterschaften 2006, wobei einmal mehr die Mannschaft Auteried/Kendler/Moser die Serie dominierte und den Titel souverän holte. Dahinter „alte“ Bekannte: das Schneeberger-Team vom Mondsee und die Olympia-Starter 1984, das Team von Michael Farthofer.

Ergebnis (14 Boote):

1. Auteried/Kendler/Moser	SC Kammersee
2. Schneeberger/Moser/Panek	UYC Mondsee
3. Farthofer/Holler/Holler	UYC Attersee
6. Seemann/Blaschke/Kurzweil	UYC Wolfgangsee
7. Engel/Risch/Scherzer	UYC Wolfgangsee



Laser 2006 am Wolfgangsee

Die olympische Einhandklasse war heuer zweimal zu Gast am Wolfgangsee, wobei bei beiden Regatten der Wiener Martin Lehner den Sieg einfahren konnte.

Der **Laser Masters Europacup** im Juni zeichnete sich durch eine sehr gute Beteiligung mit Seglern aus ca. 10 Nationen aus, wobei mit Wolfgang Gerz auch der Finn-Weltmeister des Jahres 1983 teilnahm. Martin Lehner siegte überlegen und bestätigte diese Leistung im September mit dem Gewinn der Laser-Masters-Europameisterschaft.

Beim **Laser-GP** im Juli siegte Martin Lehner vor den Wolfgangsee-Seglern Bertram Fischer (zugleich Landesmeister), Jaun Wickl und Gerd Wayrethmayr. Im LaserRadial belegte Matthias Sailer Rang 6.

Traditionssegeltage

Bestes Wetter, hervorragenden Brunnwind und Eleganz pur wurden bei den Traditionssegeltagen geboten. Hubert Raudaschl (RN 20) gewinnt vor Andreas Jeschko (5,5) und Markus Rösch (L-Boot).







Weitere Ergebnisse von Regatten am Wolfgangsee

Österreichische Meisterschaft im A-Cat (22 Boote) Juni 2006

1. Wolfgang Klampfer	SC Seekirchen/Wallersee
2. Scott Anderson	YC Zell/See
3. Jürgen Koch	AUT

Yngling Salzkammergutpreis im Yngling (18 Boote) Juni 2006

1. Skolaut/Skolaut	UYC Mondsee
2. Kurz/Jelinek	UYC Attersee
3. Schöberl/Schöberl	UYC Wolfgangsee
4. Buchinger/Hattwich	UYC Wolfgangsee
6. Wayrethmayr/Wayrethmayr	UYC Wolfgangsee
7. Holzner/Holzner-Wurnig	UYC Wolfgangsee
8. Blaschke/Seemann	UYC Wolfgangsee
10. Schöfegger/Seiter	UYC Wolfgangsee
13. Luschan/Luschan	UYC Wolfgangsee
14. Kogard/Kogard	UYC Wolfgangsee

Falkensteintrophy im Starboot (16 Boote) August 2006

1. Kloiber/Kogard	UYC Wolfgangsee
2. Raudaschl/Schasching	UYC Wolfgangsee
3. Gfreiner/Müller	UYC Attersee
12. Feitzinger/Bichler	UYC Wolfgangsee

Drachenkristall (14 Boote) im August 2006

1. Spiessberger/Schindler/Harms	SC Altmünster
2. Rappel/Lipp/Funke	Bayrischer YC
3. Sturm/Kogard/Pessl	UYC Attersee
4. Buchinger/Graf/Münnich	UYC Wolfgangsee
8. Graf/Eigenstuhler/Jeschke	UYC Wolfgangsee
10. Stadler/Stadler/Hermes	UYC Wolfgangsee

Finn-Duell (31 Boote) August 2006

1. Bernd Moser	UYC Wolfgangsee
2. Ralf Behrens	Deutschland
3. Jiri Outrata	Tschechien
8. Hannes Blaschke	UYC Wolfgangsee
12. Franz Kloiber	UYC Wolfgangsee

Goldenes „O“ in der O-Jolle (10 Boote) August 2006

1. Herbert Böhm	VÖYWS
2. Klaus Ballerstedt	Seebrucker RV
3. Thomas Ludwig	YC Zell/See
9. Harald Hetzer	UYC Wolfgangsee

Winterlagergebühren

BOOTSKLASSE

Sonderklasse, Motorboote	€ 460,-
Drachen, Soling, 35er	€ 370,-
Magic, Dyas, Monas	€ 320,-
Star, Yngling, Zugvogel, Rennjolle	€ 275,-
FD	€ 230,-
470, 420, O-Jolle, Finn	€ 125,-
Laser, Europe, Beiboote	€ 90,-
Surfbretter, Optimist, Zoom8	€ 55,-
im Freien	€ 185,-

Wanted

Wer hat irrtümlich mein schwarzes 5.5-er Großsegel mit der Nummer SUI 156 mitgenommen. Das Segel lag im UYC-Wolfgangsee im Segelregal und ist in einen Segelsack verpackt.

Bitte melden bei Peter Münnich Tel. 0664-1813151

Abschied

Unsere Wirtsleute Marlies Nahmer/Reinhold Etmayer waren heuer die letzte Saison unsere Gastgeber im Clubrestaurant. Der UYC Wolfgangsee bedankt sich für die Verköstigung in den letzten drei Jahren und wünscht für die Zukunft Alles Gute.

Dank an Helfer

Der Vorstand bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern für die ehrenamtliche Tätigkeit und ersucht gleichzeitig, auch in Zukunft wieder „anzupacken“.

BOOTSWERFT



- Service • Restaurierungen • Überholungen •
- Umbauten • Winterlager •

Vertretung von:

Boesch
Salzkammergut

Kräutler
Elektro-
Motoren

5360 St. Wolfgang
Schwarzenbach 60
Telefon: 061 38/2897
Fax: 061 38/2897-4
Mobil: 06 64/43 24 230

DRUCKEN NACH BEDARF



Diese Zeitung wurde mit einer Xerox iGen3 - dem leistungsfähigsten digitalen Drucksystem der Welt - gedruckt.

EISL & FRIENDS

WERBEAGENTUR & VERLAGS GMBH

Schwarzenbrunnerstr. 9 · A-5340 St. Gilgen
Telefon 06227 / 7419-0 · Fax 06227 / 7419-4
e-mail: digital@eisl.co.at · www.eisl.co.at

Digitaldruck spart Ihnen Zeit, Nerven und Kosten